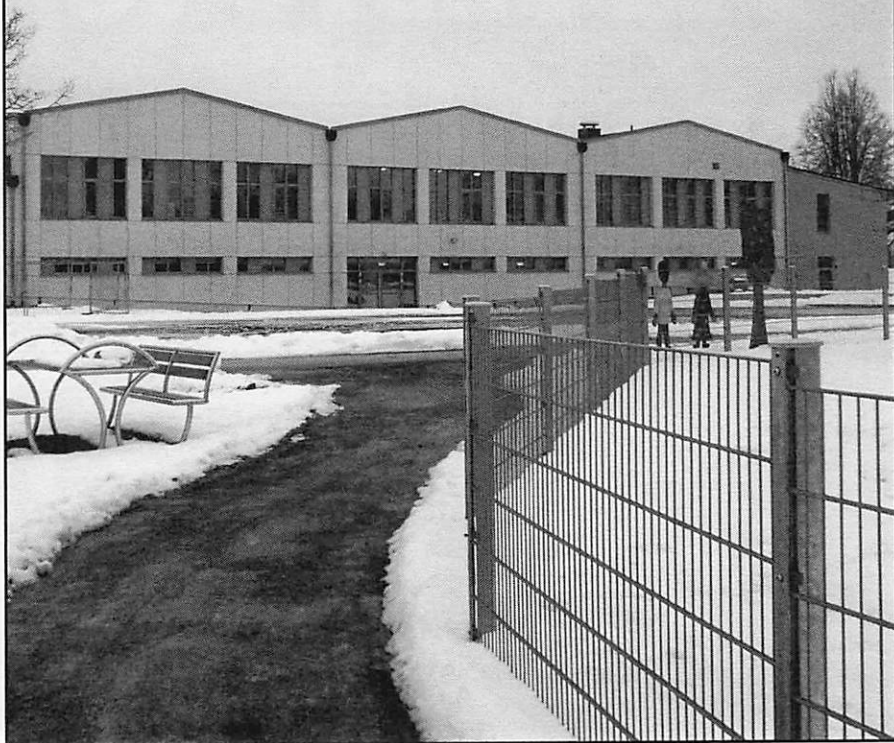




TSV ALLING HANDBALL

1. Ausgabe 2013 • 23. Februar 2013

**>> Endlich wieder
Heimspieltag!!!**



WWW.HANDBALL-ALLING.DE



DIE FESTUNG STEHT WIEDER! HANDBALL IN ALLING

AM 23. + 24.02.2013

SAMSTAG, 23.02.2013

Jugendturnier von 9.30 bis 17.00 Uhr

SONNTAG, 24.02.2013

14.15 Uhr: B-Jgd. vs. HSG Isar-Loisach

16.00 Uhr: Damen vs. TV Memmingen

18.00 Uhr: Herren vs. HC Gauting

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



Liebe Handballfreunde,

**endlich ist es wieder soweit:
Wir sind wieder „dahoam“ !!!**



Hiermit möchten wir auch alle Gastmannschaften aus Wolfratshausen-Geretsried, Memmingen und Gauting herzlich begrüßen!

Nach schwierigen Monaten, die wir zu überstehen hatten, können wir wieder in unserer Allinger Halle spielen. Doch diese vielen Monate der „Entbehrung“ haben sich gelohnt, denn wir haben im Prinzip eine völlig neue Halle bekommen. Die Anzahl der Kabinen wurde von 4 auf 6 erhöht, was uns bei Turnieren endlich die Möglichkeit gibt, die Mannschaften adäquat unterzubringen. Ebenso wurden mehr Räume für Geräte und Sportutensilien geschaffen, welche das Chaos im alten Geräteraum vergessen lassen. Und last but not least, die neue angebaute Tribüne, die jetzt eine hervorragende Sicht – auch aus der „zweiten Reihe“ – auf das Spielfeld bietet. Vielen Dank an die Gemeinde, die dieses Projekt so hervorragend umgesetzt hat!!!

Doch leider konnten wir durch die fehlenden Trainingsmöglichkeiten sportlich nicht ganz so glänzen. Die Damen sind nach dem Aufstieg in die Bezirksliga auf dem vorletzten Platz. Hier wäre mit mehr Übungsstunden sicherlich mehr drin gewesen. Auch die Herren verschwanden in den Niederungen der Bezirksklasse. Wir hoffen nun frisch angreifen zu können und uns aus der sportlichen Misere zu kämpfen.

Das größte Sorgenkind bleibt die Jugendabteilung. Die letzte verbliebene Mannschaft im Spielbetrieb ist die männl. B-Jugend, die durch Umstrukturierungen der Bezirkseinteilungen sehr weite Fahrten auf sich nehmen musste, was die Motivation auch nicht unbedingt steigerte. Vielen Dank jedenfalls an alle Beteiligten (Spieler, Trainer und Eltern), die hier tatkräftig einander zur Seite standen. Des Weiteren ist neben der B- die E-Jugend in einer Turnierrunde der näheren Umgebung unterwegs, an der alle Spieler mit viel Freude und Begeisterung teilnehmen.

Daneben spielen derzeit 5 unserer C-Jugend-Mädels in Fürstenfeldbruck, wo sie sehr gut aufgenommen wurden und viel Spaß haben.

Wir arbeiten hart und intensiv, um den Handballsport in Alling – gerade was den Jugendbereich betrifft – wieder etwas populärer zu machen. Dazu

können wir jede erdenkliche Hilfe von unseren Gönnern und Freunden gebrauchen. Wer also Lust hat, in unserer Abteilung Verantwortung zu übernehmen, bzw. mithelfen möchte, ist jederzeit willkommen!

Bleibt noch, auf einen wichtigen Termin aufmerksam zu machen. Am **Samstag, den 4. Mai** findet im Rahmen der offiziellen Halleneröffnung durch die Gemeinde, ein Tag der offenen Tür der beiden Vereine TSV Alling und ASV Biburg statt, bei dem sich selbstverständlich auch die Handballer präsentieren werden. Unsere „Kleinen“ werden ein Probetraining absolvieren, bei dem jeder mitmachen kann. Zum Abschluss des Tages wird es noch ein kleines Handballspiel geben. Den ganzen Tag über kann an einem Info-Stand alles Wissenswerte und Interessante über unsere Abteilung eingeholt werden. Wir hoffen auf viele neugierige Besucher!!!

Wir wünschen Euch viel Spaß an dieser Handball-Woche in der neuen Halle!

Hubert Vogt

1. Abteilungsleiter

Thomas Neumann

stellv. Abteilungsleiter

Christian Bauer

stellv. Abteilungsleiter

INHALT

> Bericht der Herrenmannschaft	5
> Bericht der Damenmannschaft	7
> Bericht der männlichen B-Jugend	11
> Bericht der weiblichen C-Jugend beim TuS FFB	15
> Bericht E-Jugend und Minis	17
> Was wurde eigentlich aus ...	20

HERREN>>> **BEZIRKSKLASSE****Schwieriges Jahr nach dem Abstieg in die Bezirksklasse**

Berg- und Talfahrt bei der Herrenmannschaft

Ohne die gewohnte Saisonvorbereitung in der Halle und mit nur einer Trainingszeit für alle Allinger Mannschaften in Puchheim stand der Start der aktuellen Spielzeit unter keinem guten Stern. Es war schwierig die notwendigen Grundlagen zu trainieren und unmöglich sich auf die Spiele ausreichend vorzubereiten.

Wie befürchtet wurden die ersten Saisonspiele zur Geduldsprobe für die Zuschauer: Viele individuelle Fehler, zu wenig Tempo und wenig Kreativität bestimmten das Allinger Spiel. Drei verlorene Spiele zum Auftakt ließen Schlimmes befürchten. Erst am vierten Spieltag, gegen die Mannschaft der HSG Isar-Loisach, kam etwas Schwung ins Spiel und die ersten Punkte konnten eingefahren werden. Die Rückkehr von Alex Krammer und das Comeback von Torhüter Markus Liefelaender brachten den nötigen Aufschwung für das ganze Team. Mehr Entschlossenheit im Angriff und mehr Sicherheit in der Defensive waren der Schlüssel zum Sieg und brachten fürs Erste die Wende in der Saison.

Mit dem ersten Saisonsieg im Rücken konnten auch die folgenden Partien gegen den HC Gauting II und den VFL Buchloe gewonnen werden. Das Punktekonto wurde ausgeglichen und der Blick in die Tabelle war gleich etwas positiver. Leider brachten die gewonnen Spiele auch schlechte Nachrichten mit sich: Im Spiel gegen Gauting verletzte sich Spielmacher Dominik Lindemann am Knöchel (6 Wochen Pause). Heute feiert er sein Comeback. Gegen Buchloe kam es dann noch schlimmer: „Aggressive Leader :-)" Manuel Lindemiller riss sich das Kreuzband und ist für lange Zeit außer Gefecht – wir hoffen alle, dass er zur neuen Saison wieder angreifen kann.

Ohne die beiden wichtigen Spieler stand vor dem Jahreswechsel noch ein Spiel gegen die Reserve vom TSV Herrsching an. Dort wurde dann wieder sichtbar, an was es hapert im Allinger Spiel. Die cleveren Herrschinger bestimmten das Match ohne große Mühe, immer wieder fehlte die Aggressi-

vität in der Allinger Abwehr und im Angriff wurde zu hastig und zu ungenau abgeschlossen. Natürlich kann man auch das dem mangelnden Training zuschreiben. Doch gerade in fremder Halle fehlt oftmals der letzte Biss mit dem man gerade in dieser Liga Einiges bewegen kann.

Das erste Spiel 2013 war dann vielleicht das beste der Saison. Gegen Eichenau war das Tempo gut und die Abwehr stellte den Gegner vor große Probleme. Folglich sprang ein deutlicher Sieg für Alling heraus. Auch beim zweiten Spiel des Jahres gegen Gröbenzell zeigte man eine ansprechende Leistung und war zwischenzeitlich deutlich in Führung. Erst kurz vor Schluss ließ die Aufmerksamkeit extrem nach und man verschenkte die sicher geglaubten Punkte.

Über das bis heute letzte Spiel gibt es nicht viel zu sagen. Ein mehr als überforderter Schiedsrichter und eine Trefferquote von ca. zwei Prozent machten einen Sieg gegen den Tabellenzweiten aus Pullach unmöglich.

Trotz des unbefriedigenden Tabellenplatzes zeigt sich die Mannschaft in dieser Saison geschlossener und hat große Lust in der neuen Halle schon sehr bald deutlich bessere Leistungen zu zeigen. Ab dem 19. Februar wird wieder fleißig trainiert und in den nächsten Wochen stehen nur noch Heimspiele in der neuen „Festung“ an – mit den Heimfans im Rücken geht es sicher den ein oder anderen Tabellenplatz nach oben.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

**Heutiges Spiel: um 18.00 Uhr
TSV Alling gegen HC Gauting II**

Immer aktuell. Überall unterwegs.
Jetzt Pressefotos aus
ihrem Landkreis im Internet.

www.LocalPicture.de

DAMEN

>>> BEZIRKSLIGA

Damen kämpfen um Klassenerhalt

Harte Zeiten in der neuen Liga

Natürlich war der Damenmannschaft des TSV klar, dass man mit dem glücklichen Aufstieg in die Bezirksliga am Ende der letzten Saison, von nun an in jedem Spiel größere Aufgaben vor sich hat. Das es aber so schwer werden wird, hat sicher niemand gedacht. Bis zum heutigen Spieltag kann die Mannschaft um die Trainer Christian Bauer und Alex Krammer, lediglich einen Punkt auf der Habenseite verbuchen. Mit dem TSV Partenkirchen, teilen sich die jungen Allinger Damen damit bis dato den letzten Tabellenplatz in der Bezirksliga. Ob die Mannschaft in der kommenden Saison immer noch in dieser Klasse antreten darf, oder direkt wieder zurück in die Bezirksklasse muss, wird sich erst in den letzten Spieltagen der Saison herausstellen. Entscheidend hierfür ist die Anzahl der Absteiger aus der Landesliga. Sollte sich hier eine günstige Konstellation ergeben, ist es denkbar, dass nur eine Mannschaft die Liga verlassen muss. Im für den TSV Allinger ungünstigsten Fall ist es jedoch möglich, dass bis zu 3 Teams die Liga verlassen müssen. Man wird, wie im letzten Jahr auch schon, neben dem Willen im Kampf und jeden einzelnen Punkt, auch das nötige Quäntchen Glück haben müssen um einen Klassenerhalt zu schaffen.

Dass der Umbau der Halle, der natürlich aufgrund des grandiosen Ergebnisses von allen Teammitgliedern herzlich begrüßt wurde, für die Mannschaft direkt nach dem Aufstieg zu einem ungünstigen Zeitpunkt geschah, steht auf einem anderen Blatt. Es war den Damen, wie natürlich auch allen anderen Mannschaften unserer Abteilung seit fast einem Jahr nicht mehr möglich geregelt zu trainieren. Das zeigt sich auch deutlich in der Qualität des Spiels. Selbstverständlich versuchten die Trainer alles um ihrer Mannschaft dennoch eine gewisse Routine zu geben, doch mit der Ungewissheit im Hinterkopf, wo und wann die nächste Trainingseinheit von Woche zu Woche stattfinden wird, schwand langsam aber sicher auch etwas die Präzision. Erfreulich ist an der Entwicklung bis jetzt nur, dass nun, sollte jemals jemand am Zusammenhang von Trainingsbeteiligung und Trefferquote gezweifelt haben, hier ganz offiziell der Gegenbeweis erbracht wurde. Das gehört seit letztem Dienstag aber auch der

Vergangenheit an. Die Damenmannschaft startete am 19.02. dankbar mit der ersten Trainingseinheit in der neuen prachtvollen Allinger Halle und gelobte die verpassten Trainingseinheiten durch Eifer aufzuholen.

Auch positiv zu erwähnen ist, dass die Personaldecke der Mannschaft weiterhin stabil steht. Zwar beendete Jutta Sperling nach mehreren Jahrzehnten ihre Handballkarriere beim TSV Alling und kehrt zum TSV Gilching zurück, doch dafür durfte man im Gegenzug Katja Hemker aus Milbertshofen im Tor und Lilli Janisch auf der rechts Außen Position in Alling begrüßen. Die Mannschaft möchte sich an dieser Stelle noch mal herzlich bei Jutta für die gemeinsame Zeit bedanken und wünscht ihr alles gute bei unseren Nachbarn.

Am heutigen Spieltag trifft das Team der Damen zum ersten Heimspieltag der Saison – endlich wieder in eigener Halle – auf den TV Memmingen. Wollen wir hoffen, dass wir mit der Unterstützung des Publikums und angespornt von der neuen Heimat, endlich den ersten Sieg in der Bezirksliga holen. Freiwillig wird man die beiden Punkte sicher nicht aus „der Festung“ herausgeben.

**Heutiges Spiel: um 16.00 Uhr
TSV Alling gegen Memmingen**

Nagelstudio Frauke Kahl
Nageldesignerin



Hirtenstraße 5
82239 Alling

Telefon: 08141/70905
Mobil: 0172/8237152

PHYSO®
— III —



Eine Kleidergröße kleiner in 4 Wochen!
2–3 Behandlungen in der Woche
Cellulite-Abbau
Fett-Reduzierung
Ohne Anstrengung
Sicher und gesund

**Frauke
Kahl**

Telefon: 08141/70905
Mobil: 0172/8237152



8 ZELENKA
ERGONOMIE

Wir tun was für Ihre Gesundheit!

www.zelenka-ergonomie.de

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.

Ob Sie sich versichern, Ihre Vorsorge überprüfen oder Vermögen aufbauen möchten: Als Ihr Allianz Fachmann bin ich der richtige Partner. Denn ich berate Sie ausführlich, umfassend und in aller Ruhe – bei mir stimmen Leistung und Service. Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie mich bald.

Hoffentlich Allianz.

Maximilian Brunner e.K.

Generalvertretung der Bayerischen Allianz
Parsbergstraße 5
82239 Alling
Tel.: (08141) 80444
Fax: (08141) 82350
maximilian.brunner@allianz.de

Allianz 

Keine Bank ist näher!

60 Tausend Kunden, 15 Tausend Mitglieder, ein Prinzip.
Das Ergebnis: einzigartige Kundennähe!

100 % für Sie da - Volksbank Raiffeisenbank Fürstenfeldbruck eG.
Wir werden von unseren Mitgliedern getragen, deshalb verstehen wir Lebensziele und Bedürfnisse besser und schaffen so mehr finanzielle Freiräume für Ihre persönliche Unabhängigkeit.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei

www.vrbank-ffb.de

Volksbank Raiffeisenbank
Fürstenfeldbruck eG



MÄNNL. B-JUGEND

>>> BEZIRKSLIGA

Es wäre viel mehr drin gewesen!

B-Jugend ruft Potential viel zu selten ab!

Mit extremen Höhen und Tiefen hatte die männliche B-Jugend des TSV Alling im bisherigen Saisonverlauf zu kämpfen. Wie den Damen und Herren fehlte natürlich auch dem Nachwuchs die Heimhalle und die damit verbundenen Trainingsmöglichkeiten. Nachdem es um den Trainingseifer bereits vor dem Hallenumbau nicht immer zum Besten stand, befürchteten die Allinger Trainer einen noch spärlicheren Besuch der Ersatzübungseinheiten während des Umbaus. Demzufolge lautete zunächst das oberste Ziel, die Mannschaft zusammenzuhalten und die Durstrecke mit möglichst wenig Schaden zu überstehen.

Die ersten Spiele zeigten gleich, dass Alling sehr wohl in der Lage ist, in der Liga zu bestehen. So gelang trotz Unterzahl ein Sieg in Bad Tölz. Es folgte eine knappe bittere Niederlage gegen Schliersee. Zu diesem Spiel konnte Alling leider auch nur 7 Leute aufbringen. Oft waren es abenteuerliche Gründe, die es den Trainern der männlichen B-Jugend schwer machten, zu den Spielen eine komplette Mannschaft aufstellen zu können. Neben der Kaderbreite änderten sich oft auch die Namen auf dem Spielberichtsbogen. Daraus ergaben sich in der bisherigen Saison die unterschiedlichsten Spielergebnisse. Dabei wäre sehr viel mehr möglich gewesen. Besonders deutlich wurde dies in einem starken Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Murnau. Auch wieder ersatzgeschwächt brachte Alling die starken Murnauer an den Rand einer Niederlage und verlor dann leider doch am Ende unglücklich mit einem Tor. Gerade dieses Spiel zeigt, wie weit oben die Allinger B-Jugend in der Tabelle stehen könnte, wenn wirklich alle mitziehen würden.

Nichtsdestotrotz kristallisiert sich momentan eine Stammbesetzung heraus, die wirklich Lust hat Handball zu spielen. Während es anfangs noch relativ schleppend begann, ist doch ein klarer Aufwärtstrend zu erkennen. So bestritt Alling in der Rückrunde jedes Spiel mit einem gut gefüllten Kader (sogar ein Nachholspiel, das unter der Woche in Ettal stattfand). Trotz der späten Trainingszeit in Puchheim und der Tatsache,

dass die B-Jugend zusammen mit den Herren trainieren musste, waren die Jungs immer zahlreich im Training vertreten. Zudem ist es erfreulich, dass Alling mit Leo Binder einen Neuzugang zu vermelden hat. Nachdem die Moral mittlerweile stimmt, gilt es nun für die Allinger Trainer die spielerischen Qualitäten auszubauen. Daher ist es umso erfreulicher, dass mit der „neuen“ Halle auch die langersehnte zweite Trainingszeit kommt. Es gibt also allen Grund mit viel Optimismus in die Zukunft zu schauen ...

Heutiges Spiel: um 14:30 Uhr
TSV Alling gegen Isar-Loisach

I M M O B I L I E N J O S E F U L L M E R

• Verkauf

• Beratung

• Vermietung

• Wertermittlung

Am Weinberg 10 a · 82239 Alling
Telefon (0 81 41) 3 85 85 · Telefax (0 81 41) 3 85 87



ELEKTRO Schröder

Schröder
HAUSTECHNIK

SHS

ELEKTRO – HEIZUNG – SANITÄR


Mit unseren Leistungen treffen wir sicher Ihre Wünsche, z.B.

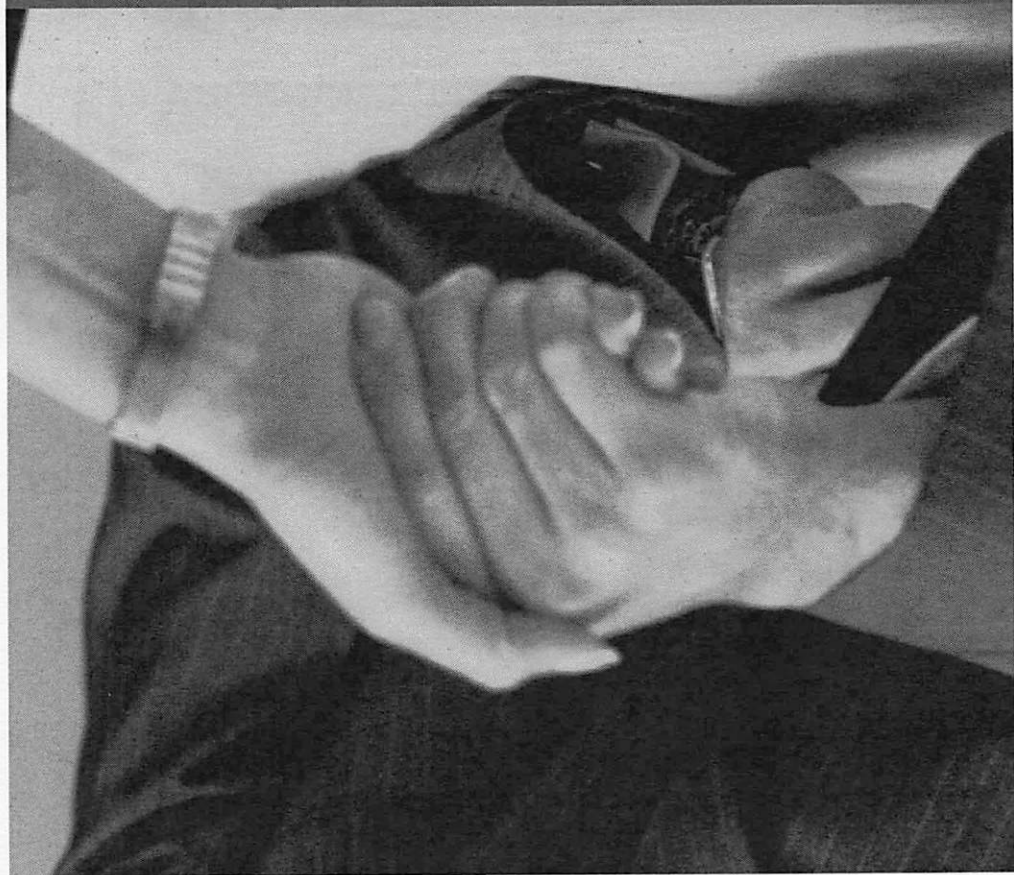
- Photovoltaik
- Lichtkonzepte
- Gartenbeleuchtung
- Videosprechanlagen
- vernetzte Rauchmelder
- Kleinaufträge
- USW.

Schröder GmbH, Edelfeldweg 6, 82239 Alling
Telefon (08141) 8 01 11 – Fax (08141) 7 10 02
E-Mail: info@schroeder-systemtechnik.de
Internet: www.schroeder-systemtechnik.de

Ohne Förderung steht manche
Spitzenleistung auf dem Spiel.

www.sparkasse-ffb.de

 Sparkasse
Fürstenteldbruck



WEIBL. C-JUGEND IN FFB

>>> BEZIRKSLIGA

Die Mädels der weiblichen C-Jugend des TSV Alling beim TuS FFB

Im Juni 2012 wurden erste Pläne geschmiedet, mit einer Anzahl weiblicher Jugendlicher eine neue Handballmannschaft des TSV Alling zu gründen.

Da die Anzahl der möglichen Allinger Spielerinnen jedoch leider zu gering war um eine eigene Mannschaft aufzustellen, nahmen Trainer und Abteilungsleiter Kontakte zu anderen Vereinen auf. Im TuS FFB kamen aus der ehemaligen weiblichen D-Jugend nur 5 junge „Bruckerinnen“ in den C-Jugendbereich und es stand in der Schwebe, ob Fürstenfeldbruck für diese Saison überhaupt einen Kader mit ausreichend Spielerinnen zusammen bekommen würde. Die engagierten Mädels vom TuS, die zum Teil auch aus Biburg kommen, hielten ihrem Verein die Treue und die Lösung kam vom TSV Alling. Nach einem Beschluss beider „Handball-Oberhäupter“ taten sich folglich die interessierten jungen Handballerinnen zusammen und traten gemeinsam zu Beginn dieser Saison für den TuS Fürstenfeldbruck als weibliche C-Jugend in der Bezirksliga Ost an. Die 4 Allinger Mädels haben sich rasch in die bestehende Truppe integriert, so dass inzwischen eine harmonische C-Jugend entstanden ist.



Obwohl einige der Mädels noch nie ein Spiel bestritten hatten und auch die Handballregeln noch nicht ganz verinnerlichen konnten, wurde durch die Trainer Astrid Roßkopf und Thomas Neumann ein sehr freundschaftliches Team geformt, welches seither mit viel Spaß zweimal die Woche trainiert.

Selbstverständlich muss man sich sportlich noch finden und Erfolge sammeln. Trotz des Neustarts und der geringen gemeinsamen Spielerfahrung, gelangen der Mannschaft in der Zwischenzeit zwei Siege. Die Fortschritte jedes Einzelnen sind von Spiel zu Spiel deutlich erkennbar.

Am vergangenen Sonntag konnte jedoch leider kein Sieg erzielt werden. Aufgrund einer deutlichen Dominanz des Eichenauer Teams, in dem sich die erzielten Treffer ausschließlich auf drei Rückraumspielerinnen verteilten, musste eine 34:22 Niederlage hingenommen werden. Das Engagement der Mannschaft war wie immer vorhanden, jedoch konnte man der taktischen und personellen Erfahrung des gegnerischen Teams leider nichts Ausreichendes entgegensetzen.

In der weiblichen C-Jugend spielen:

Name	Jahrgang	Position
Jäger, Michaela	99	RR, RA
Götz, Sophie	98	HR, RA
Scheid, Fabienne	98	KL, LA
Lindemiller, Christina	01	LA, RA
Gohl, Nadine	98	LA, RA
Dörnhöfer, Lisa	99	TW
Mittelhammer, Mira	99	RM
Graf, Marie	99	RL
Lüneburg, Paulina	99	KL
Friedl, Sabrina	99	RL

Kommende Spiele:

10.03.2013, 10.00 Uhr
 HC Gauting - TuS FFB (wC)
 16.03.2013, 12.30 Uhr
 TuS FFB (wC) - TSV Olching



E-JUGEND U. MINIS**>>> TURNIERRUNDE**

In dieser Saison beteiligt sich die Handballabteilung des TSV Alling wieder an der E-Jugendrunde der umliegenden Vereine. Wechselnd wird an Turniertagen in Olching, Fürstenfeldbruck, Eichenau, Herrsching, Weßling und natürlich auch in Alling teilgenommen.

Wie es bisher lief:

Bisher spielten unsere jungen Handballer bereits vier Spieltage. Rückblickend ist hierbei eine sehr gemischte Bilanz zu ziehen. Beim ersten Turnier in Olching taten sich unsere Spieler sehr hart. Während sich die anderen Jugendmannschaften fleißig auf die Saison vorbereiten konnten, blieb für die Allinger nur ein notdürftiges Ersatztraining mit Softbällen im Bürgerhaus. Man merkte deutlich den Rückstand im Umgang mit einem Handball sowie in den gängigen Bewegungsabläufen. Entsprechend geknickt waren unsere Jungs und Mädels nachdem am ersten Spieltag alle vier Spiele verloren wurden. Doch es gab auch hier schon positive Ansätze. Die Trainerinnen bemerkten zufrieden, dass sich die Allinger von Spiel zu Spiel steigerten und schnell dazulernten.

Beim nächsten Spieltag in Fürstenfeldbruck bestätigte sich diese Entwicklung. Unsere E-Jugend wusste nun schon welche Herausforderungen auf sie zukamen und konnten sich deutlich besser präsentieren. Ein weiterer Faktor war sicherlich das „Gastspiel“ von Daniel Pfannes, der leistungsmäßig voraus auch seine Mitspieler zu neuen Bestleistungen beflügelte.

Die letzten beiden Spieltage in Eichenau und Herrsching verliefen gemischt. Hier und da fehlten einzelne Spieler und so waren wir zu acht unterwegs. Doch die Mädels und Jungs waren ehrgeizig – und so erkämpften sie sich an beiden Spieltagen in 8 Spielen 2 Unentschieden und 2 Siege.

Vorab zum Turnier in Alling

Haarscharf ist die Allinger Turnhalle zur E-Jugendrunde beim TSV Alling wieder spielbereit. Es ist der erste Samstag, an dem die Halle wieder für den regulären Spielbetrieb geöffnet ist. Die jungen Spieler können am Freitag, den 22.01. ihr erstes Training seit April 2012 wieder in der Turnhal-

le betreiben. Hierbei liegt der Schwerpunkt vor allem auf dem Torewerfen und auf der Bewegung mit dem Ball.

Unsere Jungs und Mädels sind heiß darauf sich in eigener Halle zu präsentieren und hoffen auf viele Zuschauer und Fans, die uns gehörig anfeuern.

MINIS

Die Minis absolvierten Anfang November einen Turniertag in Herrsching. Spieler und Eltern freuten sich, da wir erstmals nicht mehr zu den ganz „Kleinen“ gehörten und somit körperlich und spielerisch mithalten konnten. Gespielt wurde auf zwei Feldern im 4+1 System. Im dritten Teil der Halle stand für alle Spieler und Geschwister ein Spieleparcours zum Toben zur Verfügung.

Am Bengerturnier Mitte Dezember in Weilheim konnten unsere Jüngsten leider nicht teilnehmen – der allgemeine vorweihnachtliche Terminstress ließ dies nicht zu. Wir hoffen aber im Frühjahr/Sommer noch an einem weiteren Turnier teilnehmen zu können.



Organisatorisches:**• E-Jugend:**

Alter: von 8 bis 10 Jahren

Wer: Jungs und Mädels gemischt

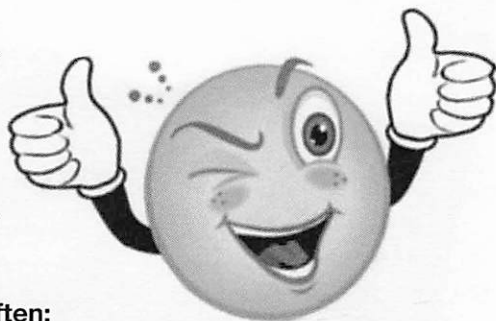
Wann: Freitags, von 17:00 bis 18:00 Uhr

• Minis

Alter: von 5 bis 7 Jahren

Wer: Jungs und Mädels gemischt

Wann: Freitags, von 17:00 bis 18:00 Uhr

**Ansprechpartner für beide Mannschaften:**

Franziska Jäger

0176 61182670

Carolin Schröder

0176 21959762

P EDV
föortsch

- EDV- Service
- EDV- Beratung
- Webdesign
- Telefonanlagen

Telefon 0 81 41 - 537 20 67

Telefax 0 81 41 - 537 24 72

Parsbergstrasse 6 - 82239 Alling

www.edv-pfoertsch.de - info@edv-pfoertsch.de

Was macht jetzt eigentlich Helmut Engel?



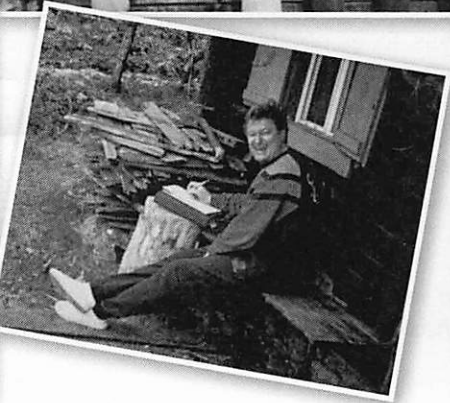
Lieber Helmut,

jeder, der in Alling Handball spielt oder einmal gespielt hat, kennt Dich :-). Wann hast Du eigentlich Handball gespielt bzw. wie lange und auf welcher Position?

Schule und 1965 die Bundeswehr (für jedes Spiel gab's Sonderurlaub) waren der Anfang. Da war von Euch garantiert noch keiner auf der Welt! 1969 suchte ich einen Ausgleichssport und war bei den Männern der ersten Stunde beim SC UG dabei. Die Abteilung wurde gegründet! Spiele in der C- bis A-Klasse. Jugendleiter und Trainer war ich bis 1975! Danach 8 Jahre FC 05 Schweinfurt, auch als Jugendleiter, Spieler und Trainer. In dieser Zeit machte ich in Grünwald meinen Übungsleiterschein. Ab 1983 wieder beim SC UG als Spieler in der 2. Mannschaft bis 1998.

Und warum hast Du dann mit dem Handball spielen aufgehört?

Aus Altersgründen und weil ich den Jungen nicht mehr nachkam! Routine ist nicht alles!



Wie hat sich der Handballsport seit Deiner aktiven Zeit verändert?

Es gab damals eine Sommerrunde (Spiele auf Kleinfeldrasen und -Tartanplatz, bei jedem Wetter) und eine Winterrunde (Spiele wurden in die wenigen vorhandenen Hallen verlegt, z. B. Bayernhalle im Messegelände von München). Unvorstellbar, heute hat fast jedes Dorf eine handball-gerechte Halle (auch Alling).

Warst Du damals auch schon Schiri und wie viele Mannschaften hast Du eigentlich in Deinem Leben schon trainiert?

Ich bin seit 1975 Schiri (lange im Team mit Werbelow und Kühnel). Über die Anzahl der trainierten Mannschaften hab ich nicht Buch geführt, waren aber einige!

Gibt es ein besonders lustiges oder kurioses Handballerlebnis, an das Du Dich erinnerst?

Alle Lumpenballturniere in Schweinfurt, Sommerturniere in Schliersee u. Gundelfingen!

Bis vor einiger Zeit warst Du noch Abteilungsleiter bei uns ... Wie lange warst Du Abteilungsleiter und vor allem, was wirst Du jetzt tun, da Du ja sehr viel Zeit für uns alle investiert hast?

Nach Helmut Schreiner und Günter Riedel übernahm ich die Abteilung vermutlich 1991/92! Also gute 20 Jahre lang! In der Zukunft werde ich mich außer meinen täglichen Badeausflügen im Sommer, auch wieder etwas mehr mit Bergwanderungen befassen, nebenbei Nordic Walking und Joggen und viel Kultur genießen!

Bist Du zufrieden mit unserer neuen „Festung“?

Eigentlich war's nur ein Traum, aber es ist etwas Tolles entstanden und wird Vereinen, Schule und Kiga weiterhelfen!

Was wünschst Du Dir für die Zukunft des Handballsports in Alling?

Dass sich die Jugend mehr für den Mannschaftssport Handball interessiert, dass KiBuB zu neuem Leben erweckt wird und die Männer nach den Damen mal wieder aufsteigen!

Im Namen der gesamten Abteilung danken wir Dir für alles, was Du für uns als Abteilungsleiter getan hast!!! Helmut, für uns bist DU einfach HANDBALL!!!

**Nächster Heimspieltag:
10.03.2013**



Roßfeldstr. 42
82239 Alling

Fax.: 08141 / 82 130
Tel.: 08141 / 70600

e-mail: info@suedballons.de



ELEKTRO Schröder

Schröder
HAUSTECHNIK

SHS

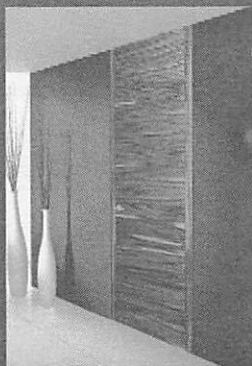
ELEKTRO – HEIZUNG – SANITÄR

Mit unseren Leistungen treffen wir sicher Ihre Wünsche, z.B.

- **Badsanierung aus einer Hand**
- **Altbausanierung**
- **Umbauten**
- **Heizungserneuerung**
- **Heizungswartung**
- **Kleinaufträge**
- **usw.**

Schröder GmbH, Edelfeldweg 6, 82239 Alling
Telefon (08141) 8 01 11 – Fax (08141) 7 10 02
E-Mail: info@schroeder-systemtechnik.de
Internet: www.schroeder-systemtechnik.de

besuchen Sie unsere 300m² große Ausstellung



Th. Rauscher & M. Imhof
Meisterbetrieb
Fachmarkt
Parkett Innentüren Haustüren Fenster

Carl-Benz-Straße 11
82205 Gilching

☎ 08105 - 24 5 93

☎ 08105 - 26 8 10

Montag bis Freitag

8:00 - 12:30 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Freitags nur bis 17 Uhr

Sa. 8:30 - 12:00 Uhr

www.fachmarkt-gilching.de

„Mit Druck
zum Erfolg“

Wir sind Ihr kompetenter
Partner bei der Produktion von
Druck- und Onlinemedien

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Layout & Satz
- WebDesign
- u.v.m

Als erste Münchner Druckerei
haben wir bereits 1996 ein
Qualitätsmanagementsystem
nach ISO 9000 eingeführt.
2005 gehörten wir zu den
Pionieren bei der Umsetzung
des ProzessStandard Offsetdruck.
Und seit dem Frühjahr 2008
setzen wir Papier aus vorbildlicher
Forstwirtschaft mit zertifiziertem
Nachweis ein.

Mediengruppe

UNIVERSAL

Grafische Betriebe München GmbH

Kirschstraße 16
80999 München
Tel. 089 548217-0

www.universalmedien.de

Herausgeber: TSV Alling e.V., Abteilung Handball • Abteilungsleiter: Hubert Vogt
Weitere Infos unter: www.handball-alling.de